



Zur Einführung des aktualisierten LehrplanPLUS im Schuljahr 2021/22 möchten wir die nachfolgenden Empfehlungen für Schulen zur Verfügung stellen. Diese Empfehlungen wurden mit den Multiplikatoren und Fachmitarbeitern des Faches abgestimmt.

ERFORDERNIS EINES NEUEN MODULVERTEILUNGSPLANS

Da sich aufgrund der Lehrplanänderungen im Fach Informationstechnologie neben Inhalten auch die Anzahl der Unterrichtsstunden sowie die Verteilung der Pflichtmodule ändert, ist es erforderlich, dass jede Schule für das Fach einen neuen Modulverteilungsplan erarbeitet.

Vorgehensweise bei der Erstellung eines neuen Modulverteilungsplans

Fachschaft und Schulleitung einigen sich gemeinsam auf Wahlmodule und die Verteilung der Module je Wahlpflichtfächergruppe und Jahrgangsstufe. Die Entscheidungen werden schriftlich festgehalten und Schülern, Eltern und Kollegen dauerhaft (z. B. über die Website der Schule) zugänglich gemacht.

Eine geplante oder bereits existierende Teilnahme an der freiwilligen IT-Abschlussprüfung kann durch Wahl entsprechender Module und Angebote im Rahmen des IT-Profilunterrichts (Nachmittagsunterricht) gestützt werden.

Hilfen für die Erstellung eines neuen Modulverteilungsplans

Das ISB hat folgende Dokumente als Hilfen für die Erstellung eines neuen Modulverteilungsplans erarbeitet:

Modulübersicht

In der Modulübersicht sind alle Module des Anfangs- sowie des Aufbauunterrichts dargestellt. Weiterhin sind alle Pflichtmodule und die Anzahl an Pflicht- und Wahlmodulen je Wahlpflichtfächergruppe angegeben.

Modulwahlhilfe

Anhand der Modulwahlhilfe kann eine Schule die Modulverteilung für alle Wahlpflichtfächergruppen festlegen. Die Modulwahlhilfe unterstützt durch entsprechende Prüfungen bei der Einhaltung aller Vorgaben.

Zeitliche Aspekte der Einführung des neuen Modulverteilungsplans

Jede Schule sollte den neuen Modulverteilungsplan bis spätestens Ende des Schuljahres 2020/21 erarbeitet haben. Der neue Modulverteilungsplan wird sodann im Schuljahr 2021/22 für jene Jahrgangsstufe eingeführt, in der an der Schule zum ersten Mal IT-Unterricht stattfindet (Jahrgangsstufe 5 oder 6).

Sofern es organisatorisch möglich ist, können auch ältere Jahrgänge nach dem neuen Modulverteilungsplan unterrichtet werden. Wenn dies nicht möglich ist, müssen parallel zwei Modulverteilungspläne (für IT-Erstunterricht ab Schuljahr 2021/22 und für ältere Jahrgänge) geführt werden.

Die Module 1.2 (Einführung in die Programmierung), 1.5 (Einführung in die Bildbearbeitung) und 2.6.1 (Modellieren und Codieren von Algorithmen) sollen ab dem Schuljahr 2021/22 ausschließlich nach ihrer aktualisierten Fassung unterrichtet werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Schüler nach dem bisherigen oder dem neuen Modulverteilungsplan unterrichtet wird.

BESCHEINIGUNGEN

Sofern in den nächsten Jahren an einer Schule unterschiedliche Modulverteilungspläne für die Jahrgänge festgelegt sind, müssen ggf. auch die IT-Bescheinigungen entsprechend angepasst werden.